

# Augen wie die

## Wohlstandskinder

daniel war eigentlich immer sehr verschlossen  
freundlich - doch eher hÄ¶flich  
hat die blumen im nachbarhaus gegossen  
wenn sie gerade mal im urlaub waren  
doch das kommt selten genug vor  
das letzte mal vor 2-3 jahren  
und sein n-64 macht ihn eigentlich schon glÄ¼cklich  
"daniel, daniel, mach schnell!" war's was man rief  
so zum scheiÄŸ den daniel war hyperaktiv  
auf dem weg zur apotheke mit seinem rezept  
hat er dann entdeckt, daÄŸ hinterm nachtschalter keiner stand  
daniel fand dann heraus, daÄŸ er da nur klingeln braucht  
und er faÄŸte sich, drÄ¼ckt die taste spricht durch das kleine fenster  
und sagt  
und sie hÄ¶rt  
und sie sagt  
und er hÄ¶rt  
und er sagt  
und sie hÄ¶rt  
kommunikation  
wer braucht das schon?

daniel hat sich verliebt das ganze leben - irgendwie macht es erst sinn durch augen wie die  
sie war so alt wie er kam wohl von was weiter her  
doch mehr als telefonnummern austauschen konnten sie nicht  
sonst hÄ¶tte sie beinah der chef erwischt  
'ich ruf dich morgen abend an' sagte sie, aber wie  
mit diesem ton in der stimme der nach zwischenmenschlichkeit schreit  
diese zufriedenheit. zeit fÄ¼r zweisamkeit machte sich in daniels kopf breit  
er hatte vorher noch nie ein mÄ¶dchen gekÄ¼ÄŸt  
und brÄ¼ste hatte sie auch, daÄŸ hat er bemerkt  
um daniel war's endgÄ¼ltig geschehen  
so verliebt und so glÄ¼cklich  
doch das rÄ¼cklicht vom lkw hat er nie gesehen  
nur die front und den boden, oh es tat kaum weh  
aber dem der aussteigt  
der rumpf so zerfetzt, der kopf mit entsetzten augen,  
die ins leere starren verharren auf seinem blick  
und er sieht  
und er starrt

und er sieht  
und er starrt  
und er sieht  
schockmoment  
konfrontation  
wer braucht das schon?  
daniel ist fort

das ganze leben - irgendwie wird es so sinnlos durch augen wie die  
Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by  
<https://damnlyrics.com/>